

Pressemeldung

10 Jahre Jugend & Zukunft – Berufliche Beratung und Begleitung für junge Menschen mit Krebserkrankung

München, den 17.10.2016. Das Erfolgsprojekt „Jugend & Zukunft“, das im vergangenen Jahr vom Bundesministerium für Wirtschaft mit dem Ausbildungs-Ass in Gold ausgezeichnet wurde, feierte sein 10-jähriges Jubiläum. Seit 2006 informiert und begleitet Jugend & Zukunft (JuZu) Jugendliche und junge Erwachsene mit Krebserkrankung mit großem Erfolg bei der Ausbildungs- und Berufswahl oder beruflichen Neuorientierung.

Viele Jugendliche haben nach einer Krebserkrankung erhebliche Probleme, auf dem Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Denn die durchlebte Zeit hinterlässt oft Spuren, körperliche, psychische und kognitive Beeinträchtigungen. Eine berufliche Integration ist jedoch entscheidend für die Lebensqualität, wie zahlreiche Studien belegen. „Jugend & Zukunft“ (JuZu), in Deutschland einmalig, schließt hier eine Angebotslücke. Das Projekt unterstützt junge Menschen, die als Kind oder Jugendlicher an Krebs erkrankt waren, bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz oder einer beruflichen Perspektive und begleitet individuell während des gesamten Berufsfindungsprozesses bis zum Erhalt eines Arbeitsplatzes.

Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums fand eine Festveranstaltung im EineWeltHaus in München mit informativen Vorträgen und Podiumsdiskussionen statt. Die Münchner Stadträtin Lydia Dietrich, im Gesundheits- und Arbeitsausschuss tätig, sprach von Jugend & Zukunft als ein ‚Herzensprojekt‘, die Stadt sei stolz auf dieses notwendige Angebot, bedauerte aber gleichzeitig, dass es dieses nur in München gäbe.

Es folgten Fachvorträge und Fallbeispiele, unter anderem von Henning Ross, Neuropsychologe in der renommierten Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe im Schwarzwald, der über die stationäre Reha als Übergang zwischen akuter Behandlung und ambulanter Nachsorge sprach. Auch er betonte die hervorragende Zusammenarbeit mit Jugend & Zukunft und die Vorteile, die sich daraus für den Patienten ergeben.

In einer Podiumsdiskussion mit betroffenen Jugendlichen, die von JuZu auf ihrem Ausbildungs- und Berufsweg begleitet wurden, sowie in einer weiteren Gesprächsrunde mit Eltern wurden nochmals die spezifischen Problematiken und das Hilfespektrum von Jugend & Zukunft deutlich.

Neben Informationen gab es auch noch genügend Gelegenheit für Gespräche und Begegnungen. Die musikalischen Darbietungen der jungen Percussion-Band Drumkingx sorgte für Stimmung und somit für eine rundum gelungene Veranstaltung.

Mehr Informationen zu Jugend & Zukunft unter www.krebskindernachsorge.de.

Bildmaterial zur honorarfreien Veröffentlichung

Kontakt:

Jugend & Zukunft

Belgradstr. 34, 80796 München
Dieter Wöhrle und Stefanie Hottarek
Tel. 089 / 307 48 919
Fax 089 / 307 607 43
juzu@krebkindernachsorge.de
www.krebkindernachsorge.de

PR-Kontakt:

ANDRAE PR

Angelika Andrae-Kiel
Initiative krebskranke Kinder München e.V.
Tel. 089 / 74 654 225
andrae@andrae-pr.de